



Turnverein
MuttENZ

Ausgabe 02 / 2015

inforum

Das Informationsbulletin
des Turnvereins MuttENZ / ISSN 2235-3805



fnas | vorsorgen | versichern | anlegen

FINAS Broker AG
Niederlassung Muttenz
www.finas.ch



**Mit einer Vorsorgelösung von uns,
können Sie sich ruhig zurücklehnen.**

Der neutrale und unabhängige Finanz- und Versicherungsvermittler
für Privatpersonen, kleine und mittlere Unternehmen.

Christian Güntensperger
Hauptstrasse 56
4132 Muttenz
Telefon +41 (61) 465 74 24
christian.guentensperger@fnas.ch

Für Weitsichtige.



Die Basellandschaftliche Kantonalbank – Ihr persönlicher Sparring Partner für Geld,
Anlage und Vorsorge. | blkb.ch, 061 925 94 94

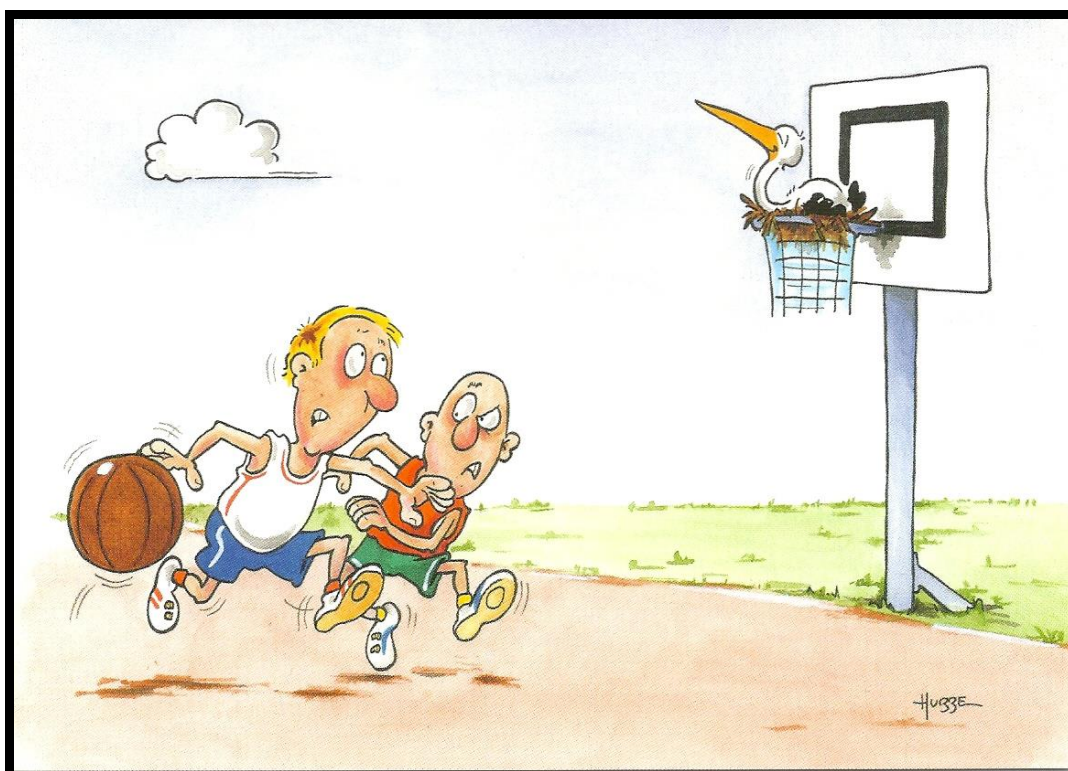


 **Basellandschaftliche
Kantonalbank**

INHALTSVERZEICHNIS

Editorial	4
Der Vorstand hat...	5
Carte Blanche / Stephan Egloff hat das Wort	6
Schneeweekend auf dem Hasliberg	9
Volleyball / Jungtalent im Senioren-Probetraining	10
Volleyball / Rückblick auf die vergangene Saison	11
Volleyball / Einladung zur Abteilungs-GV und Grillplausch vom 29. Juni	17
Turner / Sommerprogramm 2015	18
Turner / Einladung zur Abteilungsversammlung vom 21. Mai 2015	22
Turnerinnen / Einladung zur Abteilungsversammlung vom 3. Juni 2015	23
Backe Kuchen, helfe mit am "Jazz uf em Platz" 2015	25
Basketball / Fit für die heisse Phase der Saison	26
Nicht verpassen!	29
Athletics / Berichte und Interview mit Daniela Wydler	30
Eierdätsch für Ehrenmitglieder des TVM	33
Eierleset / Fotoreportage	34
Eierleset / Das Siegerfoto "50 Jahre Feldreben"	36
Eierbuffet	36
Vorstände - Ansprechpersonen - Adressen	38
Jahresprogramm - Impressum	39

Fotos Deckblatt: Eierleset vom 12. April 2015





EDITORIAL ANDERTHALB EIER

Liebes Mitglied,

wieder eine Erfahrung mehr. Das Eierleset kann man gewinnen, wenn man a) ein paar schnelle Läufer oder Läuferinnen hat und b) wenn man nicht zu viele Eier kaputt macht. Diese werden nachgelegt und erhöhen damit die Laufdistanz immens!

So geschehen am 12. April, nach meiner Einschätzung war der Vorsprung der Sieger anderthalb Eier. Somit an alle zukünftigen Teams: Neben dem Lauftraining auch noch etwas ins Wurftraining investieren und dann klappt das!

Ich gratuliere dem Team „50 Jahre Feldreben“ zum Sieg und auch dem „Team TV MuttENZ“ zum knappen zweiten Platz.

Ich bedanke mich bei über 200 Mitwirkenden aus dem Turnverein, welche auf dem Eiereinzug, bei der Vorbereitung und auch bei der Durchführung beteiligt waren und es auch in Zukunft wieder sind.

Es ist nicht selbstverständlich, es erfordert immer wieder ein „Ja, ich bin dabei“. Und auch die Überzeugung „Es kommt immer wieder etwas zurück“. Sei es eine nette Begebenheit oder ein besonderes Dankeschön und auch nur das Gefühl, mit am Erfolg dabei gewesen zu sein.

Beeindruckt hat mich einmal mehr der Einsatz der Mitwirkenden aus allen Generationen. In diesem Jahr besonders auch der Jungen, die können anpacken, und wie!

Am Eierleset hat mir eine Anwohnerin gesagt: „Schön, dass ihr das immer wieder organisiert, das gehört zum MuttENZer Dorfleben“. Ja, wir kommen wieder.

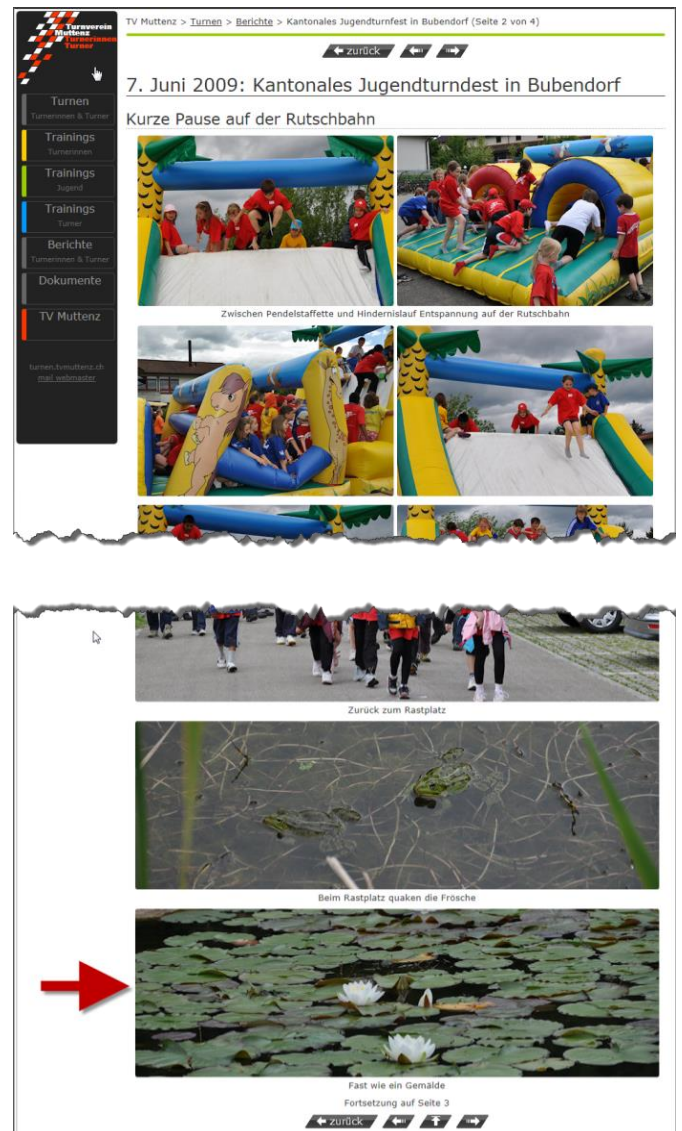
Danke an die Macher des Eierleset und auch an die Möglichmacher, dem OKEi.

*Euer Präsident
Karl Flubacher*

WEBSEITE I EIN KLEINES RÄTSEL

AUFLÖSUNG DER FRAGE IM INFORM 01/2015:

Der Bericht vom Kantonalen Jugendturnfest vom 7. Juni 2009 auf der Webseite der Turnerinnen/Turner (Seite 2 von 4): Bei einem Rast am Weiher konnten wir die Frösche beobachten.



Karl Flubacher

DER VORSTAND

ARBEITET AN...

- ... einer grundlegenden technischen Umstellung unserer Website, die seit 1999 existiert und der damaligen Technologie entsprechend ‚Handarbeit‘ für jede Veränderung erfordert. Mittlerweile stehen für solche Zwecke Content-Management-Systeme (CMS) zur Verfügung, die einiges vereinfachen würden. Die Nutzungszahlen (rund 8'000 Zugriffe im Monat) rechtfertigen diese Umrüstung. Ausserdem eröffnen sich vereinfacht zusätzliche Möglichkeiten, z. B. ein Newsletter. An der GV wird über den Ablauf zur Einführung des CMS informiert.

HAT ENTSCHIEDEN, DASS...

- ... wir den Anbieter für die Sachversicherung unseres eingelagerten Materials wechseln. Die Prämie für die neue Police kommt uns einiges günstiger zu stehen. Im selben Schritt wird die Versicherung auf sämtliche Standorte und Turnhallen ausgedehnt, in welchen wir aktiv sind.

HAT ZUR KENNTNIS GENOMMEN, DASS...

- ... die Pläne der beiden Turnhallen im neuen Gründen-Primarschulhaus einen Mangel an Materialschränken erkennen lassen, sodass wir nicht umhin kommen werden, Material mit der Schule gemeinsam zu nutzen. Deshalb sollten künftig am ehesten Abteilungen in der Grünendehalle einquartiert werden, die einen bescheidenen Materialbedarf aufweisen.

Reto Wehrli

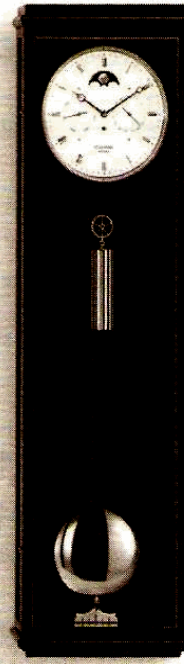
Michaela Picker-Bailer
Ganzheitliche Ernährungs-Psychologische Beratung IKP



Deine Nahrung soll deine Medizin sein
Werner Kollath

+41 61 841 28 28 / www.picker-bailer.ch

Klassisch oder modern ?



Wir haben die passende Uhr, wie auch immer Sie eingerichtet sind. Verschiedene Holzarten und Gehäuseformen fügen sich in jedem Interieur gut ein, ob top-modern und hochpräzise oder antik aus verschiedenen Epochen.

Aus der Grossuhren Manufaktur

„Erwin Sattler“

Im Bild eine Mondphasenuhr in herausragender Qualität, zusätzlicher Anzeige für Wochentag und Datum. Gangdauer ein Monat! Schwarzes Schleiflackgehäuse.

Wir bieten Ihnen **gratis** Beratung und „probehängen“ zuhause!

Bernard Uhren
Spez. für Pendeluhren
Baselstr. 108
4153 Reinach
Tel 061 711 38 88

Tram Nr 11 Surbaum

Besuchen Sie unsere Ausstellung,
lassen Sie sich von der Vielfalt faszinieren!

Alles unter einem Dach

Kompetent. Persönlich. Sympathisch.



Grafisches Service-Zentrum

DTP- und Satz-Service, Grafik, Dia-Digitalisierung, Offsetdruck, Copyshop, Ausrüsterei, Lettershop, Direktadressierung und Mailings

EDV

Datenerfassung, Adressverwaltung, Datenaufbereitung und CD-, DVD- und USB-Stick-Kopierservice

Treuhand

Buchhaltung, Abschlüsse, Löhne und Steuern

kreativAtelier

Keramik, Karten, Papiermaschee, Filz, Holz und Kundengeschenke

Restaurant Albatros

Tagesmenüs, Sonntagsbrunch, Bankette und Seminarräume

Flohmarkt

Grösster Flohmarkt der Region jeweils am letzten Oktober-Wochenende mit Verkauf von Raritäten und Schnäppchen für Sammler und Jäger

WOHN- UND BÜROZENTRUM FÜR KÖRPERBEHINDERTE

Aumattstrasse 70-72, Postfach, CH-4153 Reinach 1

t +41 61 755 77 77
f +41 61 755 71 00

info@wbz.ch
www.wbz.ch

PC-Konto für Spenden:
Stiftung WBZ, Reinach,
40-1222-0



CARTE BLANCHE

GESELLSCHAFT PRO WARTENBERG

In dieser Rubrik erhält jeweils ein Gast Raum für seine ganz persönlichen Gedanken und Ansichten.



in dieser Nummer

STEPHAN EGLOFF

Präsident der Gesellschaft pro Wartenberg MuttENZ

„Z’MuttENZ uf em Wartebärg, stönde drei Ruine...“ so beginnt das MuttENZerlied! Wenn ich höre mit welchem Stolz und Inbrunst das Lied gesungen wird, dann wird es mir ganz warm ums Herz. Die Ruine, das Wahrzeichen von MuttENZ schlechthin, wird im Gemeindewappen und von vielen Vereinen im Logo als identitätsstiftendes Symbol eingesetzt.

Die Wartenberg-Ruinen sind Teil des Vereins- und Dorflebens und begleiten viele Traditionen. Angefangen beim Fackelzug vom Wartenberg ins Dorf, vorbei an der Vorderen Ruine, anlässlich der Fasnacht. Die sonntags im Wind wehende Schweizer-Fahne bei schönem Sommerwetter sowie bei den Vereinsempfängen.



In den Wintermonaten begrüsst und weist uns die beleuchtete Ruine weitherum den Weg nach MuttENZ. Oder ist einfach nur schön für die Daheimgebliebenen mit Blick auf den Wartenberg.

Foto: Patrick Blatter
www.Blaetti.com

Die Hintere Ruine mit dem Rundturm ist am südlichsten gelegen und den älteren Semestern in guter Erinnerung: Musikfestival auf dem Wartenberg, Wartenbergfest, Freiluftkino 1.0 oder Uraufführung (der) Rattenfänger.

Die Gesellschaft pro Wartenberg ist ein Verein, der seit 65 Jahren im Auftrag der Bürgergemeinde (Eigentümerin der „Wartenbergschlösser“) die Burgruinen vor dem Zerfall bewahrt und die national historisch, bedeutenden Bau-

denkmäler für die Nachwelt hegt und pflegt. Was bitte darf man darunter verstehen?

In den letzten Jahren haben wir verschiedene bauliche Massnahmen und Sanierungen ausgeführt. Die morsche Brücke bei der Mittleren Burgruine sowie die Treppenpodeste haben wir mit Unterstützung des Zivilschutzes instand gestellt. Das Dach beim Rundturm (Hintere Burgruine) wurde im 2014 neu verankert. Richtig grosse Investitionen sind erforderlich, wenn eine ganze Mauer vom Regenwasser in Mitleidenschaft gezogen wird, weil das eindringende Wasser im Winter gefriert und ganze Gesteinsbrocken ‚herauspresst‘. – Bei der Vorderen Ruine haben wir die Situation in Abstimmung mit den kantonalen Behörden genutzt, um eine Aussichtsterrasse zu erstellen. – Mit diesem Werk konnten wir den Schaden beheben und gleichzeitig den Besuchern einen Mehrwert schaffen. Arbeiten auszuführen ist logistisch und daher auch finanziell eine grosse Herausforderung: unwegsames Gelände für den Transport, bautechnische Abstimmungen mit der Archäologie Baselland und dann die korrekte Ausführung durch eine gewiefte Firma, Strom muss ggf. vor Ort erzeugt werden, Arbeitssicherheit (Wind, Wetter & Höhe), Baugerüste stellen, Bauplatzeinrichtung im Naturschutzgebiet Wartenberg etc.

Wir haben eine grosse Vision! An deren Erreichung wir unentwegt schaffen und verfolgen, bis sie Tatsache ist.

Der heutige Zugang zur Vorderen Burgruine erfolgt über eine kleine Steintreppe, sozusagen der Hintereingang. Das Burgtor ist gut erhalten und befindet sich auf Ostseite, also gegen Präteln zu. Diesen Zugang wollen wir wieder herstellen und der grössten aller Wartenberg-Ruinen die Bedeutung zumessen, die ihr gebührt. – Damit wir die „Rekonstruktion“ möglichst korrekt nachbilden, haben wir Studien anfertigen lassen. Historiker, Burgenspezialisten und Archäologen sowie ein Graphiker haben das Modell auf Papier gebracht. Im Mai 2014 wird bei jeder Ruine eine Schautafel stehen. Diese beschreibt die historische Bedeutung und zeigt Fundstücke die bei der jeweiligen Burg gefunden wurden.

Mit der Verleihung des Sport- und Kulturpreises 2014 der Einwohnergemeinde MuttENZ sind wir für unsere ehrenamtlichen Aktivitäten belohnt worden! – Wir haben uns zum Ziel gesetzt bis zur GV 2016 von heute 830 auf mindestens 1'000 Mitglieder zu wachsen. Der Mitgliederbeitrag

von CHF 10 ist bescheiden. Es wäre schön, wenn wir auch Sie als Mitglied begrüßen dürften und wissen, dass Sie unsere Vision unterstützen.

Machen Sie diesen Sommer doch wieder einmal einen Ausflug auf den Wartenberg! Sportler sind ja gesellige Menschen. Die Gesellschaft pro Wartenberg hat bei jeder Ruine eine Feuerstelle ein

gerichtet. – Wer nicht ohne Sport sein kann; steigt (ein paar Mal) die Treppen hoch. Belohnt werden Sie mit einer fantastischen Aussicht.

*Herzliche Grüsse,
Stephan Egloff*

www.wartenberg.ch



Rebbauberein MuttENZ

Die bekannten MuttENZer Weine

☺Führungen im Reberg ☺Degustationen

- Grand Vin Mousseux
- Gutedel (Fendant)
- Riesling-Sylvaner
- Sauvignon blanc
- Rosé de Pinot noir
- Pinot noir
- Pinot noir Barrique
- Maréchal Foch (Biowein)
- Carminoir
- Cuvée Tulipa (Dessertwein)

Erhältlich: VOLG / JENZER Fleisch & Feinkost / vom Rebbauber

www.rebbauberein-muttENZ.ch

Gesundheitspraxis für TCM (Traditionelle Chinesische Medizin)

中药

- Tuina / Anmo - 推拿 / 按摩
- Kindertuina - 小儿推拿
- Akupressur - 指壓穴道
- Moxa, Schröpfen - 灸
- Fussreflexzonenmassage - 脚底按摩

Mit entsprechender Zusatzversicherung von allen Krankenkassen anerkannt

Yvonne Fäh

TCM- Therapeutin

St. Jakob-Strasse 2
Hochhaus am Kreisel
4132 MuttENZ
Tel. 061 461 04 73

RaumTRÄUME

werden bei uns

TraumRÄUME

bauhaus-muttENZ.ch



**Bauhaus
MuttENZ**
Schreinerei



Individuelle, auf Mass geschreinerte
TÜREN, KÜCHEN, SCHRÄNKE, MÖBEL uvm.

Bizenenstr. 3 B, 4132 MuttENZ, 061 467 9 467



Der Schreiner
Ihr Macher
schreiner.ch

VersicherungsBeratung GmbH

2015

Hansueli Vogt
Dipl. Vorsorge;- & Finanzberater IAF
Dipl. Fondsberater IAF
Dürbergstrasse 15a
4132 MuttENZ

Tel. 061 461 22 23
Natel: 079 938 37 22
E-Mail hans-ueli.vogt@bluewin.ch



Versicherungsfragen: *Vogt Beratung*

Wohnkompetenz in Oberwil

Mössinger
Parkett Vorhänge



www.dieRaumausstatter.ch
Mühlemattstr. 27, 4104 Oberwil
Tram 10 / Bus 61 + 64 (Hüslimatt)
Parkplätze vor dem Haus

Die Raumausstatter

Teppichhaus Sultan



TEPPICHHAUS
SULTAN AG

Telefon 061 692 40 45
www.sultan-ag.ch

Bettenhaus Bella Luna



Öffnungszeiten:
Mo - Fr : 9-12 Uhr / 13-18.30 Uhr
Samstag: 9-16 Uhr
(Lift vorhanden)

Bettenhaus
Bella Luna AG

Telefon 061 692 10 10
www.bettenhaus-bellaluna.ch



MÖSSINGER AG
PARKETT
BODENBELÄGE
VORHÄNGE

Telefon 061 681 38 38
www.moessinger-ag.ch

SCHNEEWEEKEND AUF DEM HASLIBERG

7.- 8. FEBRUAR 2015



Zwei Teilnehmer lagen zuhause krank im Bett: Grippewelle statt Schibögli!

Zwei Teilnehmer kamen ohne Ski, als Schneewanderer und Beizenplatzreservierer (auch Vreni und Charlotte, gute Besserung an Arm und Schulter).

Zwanzig Teilnehmer auf Ski oder Board: Agnes, Andrea, Anne, Doris, Doris, Felix, Hansi, Heinz, Jean-Pierre, Jürg, Karl, Käthi, Lukas, Markus, Michele, Miriam, Tania, Urs, Urs, Urs-Martin.

Unterkunft: „C'est la vie“ in Reuti, 2er und 4er Zimmer, 100m von der Gondelbahn (aber auch 100 Treppenstufen!)

Anreise: Dank Baustelle im Hauensteintunnel durften wir nahezu jede Zugskategorie der SBB einmal ausprobieren: Regio, IC, RE und wie sie alle heissen.

Erste Abfahrt: Am Samstag, gleich nach der Ankunft.

Letzte Abfahrt: Start ganz oben ein halbe Stunde vor Postautoabfahrt (die hatten Nerven!).



Es war ein etwas anderes Schneewekend ohne Christian, dafür hatten sich Doris und auch Urs mächtig reingekniet und dafür gesorgt, dass alles in geordneten Bahnen verlief. Danke euch beiden. Danke auch an Christian fürs Vorbereiten.



Am Samstag standen wir kurz vor zwölf Uhr auf den Skiern und Brettern, das Wetter oben wunderschön, etwas weiter unten tauchten wir in den Nebel ein. Ein paar schöne Abfahrten, so wie's eben Freude macht. Am Sonntag war's dann oben neblig und unten schneite es. Das hielt die einten aber nicht vom Skifahren ab, die anderen fuhren dann eben von Beiz zu Beiz. Alles zusammen, zwei schöne Tage im Schnee, die wir nicht missen möchten. Leider hat's für das Gruppenfoto keine Gelegenheit gegeben, wer das vermisst dem raten wir, das nächste Jahr mitzukommen und alles live mitzuerleben.



Bericht: Karl Flubacher
Fotos: Karl Flubacher und Hansi Bacher
Weitere Fotos auf www.tvmuttENZ.ch / Berichte

VOLLEYBALL

JUNGTALENT IM SENIOREN-PROBETRaining



Obwohl die MuttENZer Volleyball-Senioren gerade eben zum wiederholten Mal Baselbieter Meister geworden sind, bemühen sie sich seit geraumer Zeit – wir sprechen von Jahrzehnten – um jugendlichen Nachwuchs. Nun ist unser Scout Ferdinand, wohl nicht zuletzt wegen seiner paraguayischen Wurzeln, endlich fündig geworden. Ein sehr jugendlicher Derlis G. erschien in korrekter Sportausrüstung und mit komplettem Familienanhang zum Probetraining.

Beim beachmässigen 2 gegen 2 zeigte sich bald, dass Derlis über ein grosses volleyballerisches Potenzial verfügt. Zwar eher klein gewachsen und technisch noch mit „Luft nach oben“, überzeugte der junge Sportler durch ausserordentli-

che Sprungkraft, hohes Antizipationsvermögen und ein gesundes Mass an Schlitzohrigkeit. – Ideale Voraussetzungen für unseren schönen Sport!

Im anschliessenden Trainingsspiel zwischen dem MuttENZer Urgestein und der Paraguay Connection bewies der junge Spieler auch, dass er sich schnell in ein neues Spielsystem einfügen kann und bescheiden und konzentriert seine Leistung bringt.

Nun darf zwar in der Seniorenliga jeweils ein Spieler unter 32 Jahren eingesetzt werden, dennoch bleibt ungewiss, ob wir mit Derlis unser Team verstärken können, denn derzeit ist er noch in einer anderen Sportart aktiv – recht erfolgreich, wie wir vernommen haben. Auch könnte eine allfällige Ablösesumme unseren MuttENZer Stammverein vor gewisse Probleme stellen.

Wie auch immer: Beim freundschaftliche Ausklang im Restaurant Pisco fühlte sich Derlis offensichtlich wohl, und sowohl sein Töchterchen wie auch sein kleiner Schwager brachten mit ihrem Bewegungsdrang und ungebremsten Charme Gäste und Personal zum Schmunzeln.

Derlis, wir halten dir ein Plätzchen frei!

Urs Schlittler

Tschannen AG
Hauptstrasse 14
4132 MuttENZ
Tel. & Fax 061 462 17 16

Ihr Partner für Getränke
Thommen Getränke AG

Büro/Verkauf
Grenzacherstrasse 5
4132 MuttENZ
Montag geschlossen
Di-Fr 9.00-12.00
14.30-17.30
Sa 9.00-12.00

Hauslieferdienst
Mineralwasser
Bier
Wein
Telefon 061 461 23 42
Fax 061 461 23 89
thommen.drink@bluewin.ch

Coiffure
Sylvia Pittori

Damen und Herren
Sylvia Aebin-Pittori
Tramstrasse 59
4132 MuttENZ
Telefon 061 461 96 96

VOLLEYBALL

– RÜCKBLICK AUF DIE VERGANGENE SAISON

DAMEN 1

"Wer kämpft, kann verlieren. Wer nicht kämpft, hat schon verloren. Und gekämpft haben wir bis zum Schluss. Doch leider reichte es nicht für den Ligaerhalt. In der dritten Liga zu spielen, hat uns allen grossen Spass gemacht.



...Damen 1, gekämpft, und trotzdem abgestiegen...

Unsere Formation wurde - aufgrund von erneuten Schwangerschaften (jemand muss schliesslich für Nachwuchs sorgen) - im Vergleich zur letzten Saison etwas geändert. Dafür waren Sara und Mandy wieder zurück auf dem Feld. Auch Helena konnte, nach einer Achillessehnenverletzung, in der Rückrunde wieder mittun. So waren wir an den Spielen gut besetzt. Obwohl Sandrine das Team während der Saison bis auf Weiteres verliess (manchmal muss man Prioritäten setzen), hatten wir kein Liberaproblem, denn Lisa hat sich wunderbar ins Team eingefügt. Die Spiele waren meist hart umkämpft, mal lag auch ein Satzgewinn drin.



...bye, bye 3. Liga...

Es war ein schöner Ausflug in die dritte Liga und hoffentlich nicht der letzte."

Patricia Holzhauser

DAMEN 2

Nach einer sehr erfolgreichen ersten Saisonhälfte war das Ziel für die Rückrunde klar definiert. Erster Tabellenplatz und Aufstieg in die dritte Liga.



...es hat nicht ganz erreicht für Platz 1...

Leider hatten wir noch am Ende der ersten Saisonhälfte einen Ausfall zu beklagen. Aline verletzte sich während des Matches gegen Liestal und musste für den Rest der Saison pausieren. Zum Glück haben wir zahlreiche Spielerinnen, sodass wir uns erst einmal keine Sorgen machen mussten. Zuversichtlich und voller Vorfreude gingen wir in die Weihnachtspause.

Doch schon das erste Spiel nach den Weihnachtsferien gegen Ettingen liess erste Zweifel und Unsicherheiten entstehen. Wir verloren 3:1. Hatten wir doch zu viel Schokolade genascht? Jetzt durften wir keine Spiele mehr verlieren, wenn wir den Aufstieg noch erreichen wollten. Trotzdem, oder gerade deswegen, fehlt der richtige Schwung auch in den nächsten beiden Spielen. Alle wirkten irgendwie unsicher und die leichte und lockere Spielweise der letzten Saisonhälfte war nur teilweise vorhanden. Trotzdem konnten wir die Spiele jeweils 3:1 gewinnen.



... Sm'Aesch Pfeffingen war zu stark...

Richtig in Fahrt kamen wir dann in den Spielen gegen Binningen, Uni Basel und Therwil. Okay, die Mannschaften befinden sich auf den letzten Tabellenplätzen. Aber es war wichtig für das Selbstvertrauen und die Spielfreude, denn beides konnten wir noch gut gebrauchen. Das letzte Spiel der Saison gegen Sm'Aesch Pfeffingen sollte die Entscheidung bringen. Da Sm'Aesch Pfeffingen punktgleich mit uns lag, mussten wir das Spiel also unbedingt gewinnen, um den ersten Tabellenplatz zu verteidigen.

Lange Rede, kurzer Sinn. Wir haben 1:3 verloren! Konnten wir den ersten Satz noch knapp für uns entscheiden, mussten wir in den nächsten drei Sätzen einsehen, dass gegen die immer stärker spielenden Gegnerinnen diesmal nichts zu holen war. Zu unbeweglich und einfallslos konnten wir oft nur noch reagieren anstatt zu agieren. So schwand zunehmend die Spielfreude und das Selbstvertrauen und Sm'Aesch Pfeffingen hatte zu oft leichtes Spiel mit uns. Entsprechend gross war die Enttäuschung und auch ein paar Tränen wurden vergossen.

So werden wir wohl nächste Saison wieder in der vierten Liga spielen, falls uns nicht ein grosser Zufall die Chance auf Aufstiegsspiele beschert.

Trotz des eher traurigen Saisonabschlusses sollten wir aber die gute Saisonleistung nicht vergessen. Aus zwei Mannschaften ist eine gute Mannschaft gewachsen. Mit gezieltem Training kann der Aufstieg in der nächsten Saison erneut anvisiert werden. Leider gibt es aber wieder personelle Veränderungen. Einige Spielerinnen verlassen die Mannschaft, einige wissen noch nicht, ob sie nächste Saison regelmässig am Spielbetrieb teilnehmen können. So wird sich wohl erst zu Beginn der nächsten Saison zeigen, wie die Mannschaft aufgestellt ist. Die Zeit bis dahin werden wir aber hoffentlich effektiv nutzen, um technisch und spielerisch dazuzulernen.

Ein riesiges Dankeschön gilt unseren beiden

Trainern Pia und Harald. Ohne ihren Einsatz und die Bereitschaft, das Damen 2 zu trainieren, hätten wir dieses gute Ergebnis (Platz 2 der Tabelle!) wohl nicht erreicht. Vielen Dank dafür.

Anja Stuckenzholz

DAMEN 3

Platz 5 in der Vorrunde – Platz 5 am Ende der Saison. Also Mittelfeld bei 8 Teams. Von 7 Spielen haben wir 4 gewonnen. Wir haben unser Ziel erreicht. Wir konnten uns den Ligaerhalt sichern.

Die zweite Hälfte der Saison gestaltete sich ähnlich wie die erste.



...von wegen Omis...

Mal schwammen wir oben, mal tauchten wir unter. Bei einigen Spielen war das Spiel attraktiv und motivierend, dann wieder fragten wir uns: «Was war das? Volleyball sicher nicht!» Erfreulich war, dass wir das Saisonendspiel gewinnen konnten, 3:2. Die nötige Motivation im letzten Satz erhielten wir vom gegnerischen Trainer, der seine jungen Spielerinnen mit «... dene Omis ...» Mut machen wollte. Aber eben, Feind hört mit und gibt's den Seinen weiter. So bodigten wir Sm'Aesch Pfeffingen mit 15:3 im letzten Satz – von wegen Omis!

Sandra Honegger

DAMEN 4

Unser erstmals in der 5. Liga angetretenes „Damen 4“ ist streng genommen kein eigenes Team, sondern eine Kombination aus Spielerinnen der U17 und U19, welche in diesen Spielen gegen Teams mit erwachsenen Gegnerinnen zusätzliche Spielpraxis sammeln konnten. Von den zwölf Spielen konnten in unserer Startsaison deren vier gewonnen werden. Bei zwei weiteren Spielen erreichten wir zumindest jeweils einen Punktgewinn. Höhepunkte waren dabei sicher die zwei gewonnen Sätze beim Auswärtsspiel gegen den späteren Aufsteiger Allschwil.



...nur mit einer guten Abnahme kann man auch angreifen...

Für die kommende Saison ist es unser (hoch gestecktes) Ziel, mit diesem Team den Aufstieg in die 4. Liga zu realisieren.

Fabian

JUNIORINNEN U19

Die U19-Juniorinnen verpassten die Top-6-Gruppe denkbar knapp (nach Abschluss der Qualifikationsrunde fehlte lediglich ein Punkt in der Tabelle).

In der Gruppe B konnten dann 12 der 14 Spiele gewonnen werden. So klassierten wir uns vier Punkte hinter Liestal, aber sieben und mehr Punkte vor den weiteren Teams auf dem zweiten Schlussrang der Gruppe B.



...hören sie auch zu, was der Coach sagt?...

Da lediglich drei Spielerinnen nun altersmässig aus der U19 herausfallen werden, können wir die kommende U19-Saison beinahe mit demselben Kader in Angriff nehmen und einen Platz in der Top-6-Gruppe anstreben.

Fabian

JUNIORINNEN U17

Die Ausgangslage in der U17-Kategorie schien schon zum Saisonstart klar zu sein; Leo, Therwil und Sm'Aesch Pfeffingen werden die Podestplätze unter sich ausmachen, dahinter tummeln sich sechs Teams um die Verfolgerplätze, während weitere sechs Teams die hinteren Plätze unter sich ausmachen würden.

Nach dem guten fünften Rang im Vorjahr wollte auch der TV Muttenz bei diesem Kampf um die Plätze 4-6 ein Wörtchen mitreden, obwohl es altersbedingt einige Änderungen im Kader gegenüber der Vorsaison gab.

Die Qualifikationsrunde wurde mit drei Siegen und einer Niederlage auf dem zweiten Platz abgeschlossen und somit die Qualifikation für die Top-6-Gruppe erreicht.

Dort mussten wir uns gegen die „drei Grossen“ zwar geschlagen geben, dafür konnten die vier Vergleiche gegen die direkten Konkurrenten Liestal und Münchenstein allesamt mit 3:0 gewonnen werden.



voller Einsatz bei der Verteidigung.

Mit Rahel Wetzstein schaffte es zudem eine Spielerin aus unserer Mannschaft ins regionale Auswahlkader, wo sie an den SAR-Schweizermeisterschaften in Glarus die Bronzemedaille gewinnen konnte. - Herzliche Gratulation!

Fabian



Basler Bronze-Team an den SAR-Schweizermeisterschaften in Glarus mit Rahel Wetzstein (TV Muttenz) mit der Nummer 7 (dritte Spielerin von links)

JUNIORINNEN U15

Leider kamen wir in diesem Jahr mit den U15 nicht auf Touren. Weder im 4:4 noch im 6:6 konnten wir überzeugen. Es gab zwischendurch zwar immer ein paar Lichtblicke in denen man Fortschritte erkennen konnte, aber dies reichte nicht aus, um mit den besseren Teams der Region mithalten zu können. Im 4:4 schaffte es TVM 1 immerhin wieder in die Gruppe 2 und konnte somit am Finaltag um die Plätze 1 – 8 spielen, konnte dann aber an diesem Tag kein Spiel für sich entscheiden und beendete die Saison auf Rang 8. TVM 2 nahm das Finalturnier in dieser Kategorie in der Gruppe 5 in Angriff und spielte um die Plätze 15 – 18. Auch ihnen lief es nicht wunschgemäß, denn sie konnten nur gerade ein Spiel zu ihren Gunsten entscheiden und beendeten somit das Turnier auf dem 17. Schlussrang von insgesamt 30 Teams.



...das 6:6 Team der Juniorinnen U15

Im 6:6 konnten wir uns auch in diesem Jahr wieder für die Gruppe A qualifizieren. Da das Team aber grösstenteils aus neuen Spielerinnen bestand, hatten wir dort einen sehr schweren Stand.



...leider nur 1 Satz gewonnen ...

Viele waren auf dem Grossfeld noch etwas überfordert und wir mussten hartes Lehrgeld zahlen.

Nur gerade ein Satz aus 5 Spielen konnte gewonnen werden was den 4. Schlussrang bedeutete.

Claudia & Esthi

JUNIORINNEN U13

Die Saison 2014/2015 beendet die U13 auf dem zufriedenstellenden 9. Schlussrang von insgesamt 17 Teams. Berücksichtigt man, dass wir praktisch in jedem Spiel mit einer anderen Grundformation aufliefen, war es eigentlich sogar eine gute Saison.

Die Spielerinnen konnten diese Saison viel Neues dazu lernen. Das Zusammenspiel wurde verbessert und aufgrund der oft engen Spiele konnte auch der Kampf- sowie der Teamgeist geschult und gestärkt werden. Einzelne Turniere verliefen nach Wunsch, andere wiederum weniger. Das lag hauptsächlich daran, dass wir in dieser Saison nicht so viele Spielerinnen mit dem benötigten Jahrgang im Team hatten. So mussten wir auch mit älteren Mädchen an den Turnieren teilnehmen, was wiederum bedeutete, dass wir nur ausser Konkurrenz mitspielen durften und somit manchmal auch der letzte Ehrgeiz etwas fehlte. Der Vorfreude auf die Turniere tat dies den Mädchen jedoch keinen Abbruch und sie gaben jeweils ihr Bestes.

Besonders und als bestes Beispiel hervorzuheben ist hier das Spiel gegen Gym Leonhard, welches zum Schluss zwar noch mit 3:2 verloren ging, jedoch hat man bei diesem Spiel gesehen, was unser Team mit tollem Kampf- und Teamgeist alles erreichen kann. Erfreulich waren auch die technischen Fortschritte zu beobachten, welche die Spielerinnen im letzten Jahr gemacht haben. Dafür arbeiten sie jeweils jede Woche hart und belohnen sich auch selber mit Spielen wie gegen das Gym Leonhard für den Aufwand, den sie betreiben.

Herzliche Gratulation für diese z. T. reifen Leistungen, bleibt dran und spielt weiterhin mit viel Spass und Freude Volleyball.

Justine

HERREN

Einmal mehr können die Herren des TV Muttenz Volleyball auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Der knapp verpasste Aufstieg vermag die Stimmung nicht zu trüben, schliesslich konnte mit 17 Punkten der 7. Tabellenrang gesichert werden und dabei handelt es sich um zwei sehr schöne Primzahlen.

Die Mannschaft wird somit auch in der nächsten Saison die 3. Liga unsicher machen.



...einmal mehr gegen die Ex-Kollegen...

Cedi

SENIOREN 1

Fazit nach der Vorrunde und auch so in der Februarausgabe des *inform* kommuniziert: Vier Spiele, vier Siege und das gute Gefühl, es wieder einmal in den eigenen Händen zu haben, den Meistertitel zu erringen! Packen wir es an.

Alles begann jedenfalls planmässig, denn Itingen wurde klar in drei Sätzen in knapp einer Stunde bezwungen. Der Gegner aus dem oberen Baseltal war zwar wie immer aufsässig, aber schlussendlich waren sie chancenlos und mussten sich geschlagen geben. Unser Ziel, Kantonalmeister zu werden, rückte näher...

Himmelhoch jauchzend - zu Tode betrübt... Ob Goethe wohl Sportler war? Es war nämlich wieder mal eine typische Volleyballwoche. Zuerst ein grandioser Sieg gegen den Erzrivalen Magden, dann eine ärgerliche Niederlage gegen den "Angstgegner" Therwil. Doch der Reihe nach:

Gegen Magden hatten wir zwar in der Vorrunde gewonnen, aber das heisst leider normalerweise nichts. Zu stark und kompakt ist die Mannschaft aus dem Fricktal. Der erste Satz war aber die Sensation der Saison! Mit so einer Differenz (25:7) hat Magden wohl schon lange nicht mehr einen Satz abgegeben. Zugegeben, sie spielten unter ihrem Niveau, aber wohl auch weil wir nicht mehr zugelassen haben. Die Mannschaft fing sich dann aber wieder auf und so waren die nächsten beiden Sätze hart umkämpft, konnten aber trotzdem überzeugend gewonnen werden. Am Schluss war klar, dass wir in den restlichen Spielen von Magden nicht mehr eingeholt werden können!

Der Nackenschlag kam dann eine Woche später. Mit einer Ausnahme mit der gleichen Mannschaft angetreten, lief es von Anfang an 'unterirdisch'...



...wir sind erneut Kantonalmeister! Freude herrscht!

Die Stimmung war ganz anders und wir mussten immer einem Rückstand nachhaken. Kurz vor Satzende lagen wir mit vier Punkten in Rückstand, konnten das Spiel aber kehren und den Satz doch noch gewinnen. In den nachfolgenden Sätzen die gleiche Tristesse. Es klappte nicht viel, schöne Angriffe wechselten sich ab mit dummen Fehlern und trotz allen Bemühungen des Coaches kam es, wie es kommen musste: Therwil gewann in einem der längsten Viersätzer der jüngeren Seniorengeschichte die restlichen Teilabschnitte und nach beinahe 2 Std. mussten wir geknickt unter die Dusche. Der Gegner war nicht besser, machte aber eben weniger Fehler. Im letzten Spiel der Saison musste halt nun Pratteln daran glauben. Versprochen! Anschliessend wird gefeiert!



...es muss nicht immer mit Gewalt sein...

Das Spiel in Pratteln war dann wie immer in den letzten Jahren der eigentliche Höhepunkt der Saison. Nicht nur, dass wir gegen diesen Gegner eigentlich immer klar gewinnen können, nein, auch das anschliessende Beisammensein im Da Pippo ist die kurze Reise in den Nachbarort auf jeden Fall wert! So war es auch dieses Mal: Einem schnellen Sieg folgte eine lange Feier, schliesslich hatten wir als erneuter Kantonalmeister allen Grund dazu!

In der Zwischensaison werden wir wieder mal die Kameradschaft pflegen und planen im September eine Reise nach Lipperland, der Heimat von Rudi. Ein Bericht wird folgen.

Markus Bienz

SENIOREN 2

Motto: de Plausch ha



...mängisch bruchts „Fraue-Power“...

Wahrscheinlich hämmer alli über d'Fäschttäg z'guet gässe und trunke – was ja eigentli für eus mindschdens so wichtig isch wie s'Volleyballschpiele – und sind dann scho im erschte Matsch in Arboldswil sang- und klanglos under gange. Au gä-

ge Waldeburg händ's mini Kollege nöd besser gmacht, defür han ich dörfe s'schöne Wätter bim Schifahre gnüsse! Im zweite Schpiel gäge Arboldswil hät sich aber e Schteigerig akündiget, wo sich dann zum Höhepunkt in Ormalinge furtgsetzt hät: de einzig drü-Punkt-Sieg i dere Saison, und erscht na mit ere Rumpf-Mannschaft!! Das hät natürlich müese tüchtig gfieret werde.

Leider isch dä Schwung dann im Rückschpiel z'MuttENZ verlore gange. Au im letschte Matsch simer vom Sieger vo de Kategorie B tüchtig „verschrottet“ worde. Aber in Waldeburg gahts ja sowieso vor allem drum, das mer möglichscht schnäll zum Niggi chömed, wo mer wie jedes Jahr königlich verchöschtigtet worde sind und feini Tröpfli händ dörfe trinke.



....ob sie im Coach au zuloose?...

Mir händ trotz nur vier Mannschafte i de Gruppe, aber mit zwei Doppelrundene, e langi Saison hinder eus. Vor allem gäge de Früelig simmer wäge Verletzige und suschtige Usfäll immer wieder froh gsi, das mer us em Eis Understützig übercho händ – danke! S'hät leider nur für die läderigi Medallie glanget. S'Wichtigsch ist aber: Mir händ de Plausch gha!!

Gerl

AUTO UND MOTORRAD



**FAHRSCHULE
AEBIN
061 461 73 12**

- **Nothilfekurse**
- **Verkehrskunde**
- **2 Phasen Kurse**
- **Auto- Unterricht
mit Schaltung und Automat**

HAUPTSTRASSE 55 4132 MUTTENZ
www.aebin.ch

WOTSCH BIM LEHRÄ AU NO FREUD HA? DENN LÜT EIFACH IM AEBIN A!

VOLLEYBALL

EINLADUNG
ZUR ABTEILUNGS-GV
UND GRILLPLAUSCH

Liebe Volleyballerinnen, liebe Volleyballer

zur Auflockerung unserer GV und Förderung der Geselligkeit wollen wir unsere Abteilungs-GV auch in diesem Jahr im Rahmen eines Grillplausches durchführen.



Feuer und Getränke



stehen bereit

mitzubringen sind Essen



und gute Laune



DATUM: MONTAG, 29. JUNI 2015

ORT: ROBI-SPIELPLATZ, MUTTENZ (nach der Eisenbahnbrücke rechts)

ZEIT: APÉRO AB 18:00 UHR,
19:00 UHR BEGINN GV

TRAKTANDEN

1. Begrüssung
2. Protokoll der letzten Abteilungsversammlung (siehe Homepage [www.tvmuttENZ.ch / volleyball /](http://www.tvmuttENZ.ch/volleyball/) unter Vorstand)
3. Mutationen
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Kassa- und Revisorenbericht
6. Budget
7. Anträge
8. Ehrungen
9. Jahresprogramm (siehe Homepage www.tvmuttENZ.ch/volleyball/ unter Termine)
10. Wahlen
11. Diverses

☞ Für Aktivmitglieder ist der Besuch obligatorisch.

☞ Anträge z.H. der GV sind bis 29. Mai 2015 schriftlich an:
Georges Schneider, Falkenstrasse 14/MuttENZ, 4127 Birsfelden Zustellung zu senden.

Mit freundlichen Grüssen

Vorstand Volleyball

TURNER

SOMMERPROGRAMM 2015

Datum	Zeit	Treffpunkt	Anlass	Organisatoren	Bemerkungen
8. Juli	18:00	Brüglingen Kutschenmuseum	Führung durch die Merian Gärten, 1 Std.	Hans Wermelinger	A* mit anschliessendem Hock im Rest. Seegarten (Selbstbedienung, Aus- wählen nach Belieben)
16. Juli <u>Don- nerstag</u>	18:30	Depot Wasserfahrverein MuttENZ	Langschiff-Fahrt	Dieter Rist	A* mit anschliessendem Hock und Nachtessen im Depot des Wasserfahr- vereins
22. Juli	18:30	Dorfkirche, zu Fuss ca. 40 Min. (falls nötig Trans- portmöglichkeit)	Grillabend	Ernst Schenk	A* Grillgut und Brot selber mitbringen. Bier, Mineral, Kaffee, Kuchen sind offer- tiert.
29. Juli	kein Anlass				
5. Aug.	15:50	Bus-Haltestelle Kleinhüningen MuttENZ-Dorf ab: 15:24 St. Jakob ab: 15:34 mit <u>BUS 36</u>	Hafenführung, Start an der Hochbergerstr. 160 PowerPoint- Präsentation. Be- such Siloturm und Museum "Ver- kehrsdrehscheibe"	Hans Wermelinger (für Museum sind Museums- pass und Raiff- eisenkarte gül- tig)	A* mit anschliessendem Hock im Rest. Schiff Hochbergerstr. 134
12. Aug.	18:30	Dorfkirche mit dem Velo	Velobummel	Peter Iten	Fahrt ins Blaue, ganz gemütlich. Wenn möglich ohne E-Bike.

ANMELDEDETAILON NÄCHSTE SEITE !



STIFTUNG WERKTEAM

Hausräumungen und Umzüge**Fachgerechte Entsorgung****Möbelrestaurierung**

Mit Ihrem Auftrag unterstützen Sie eine Sozialfirma, die sich
für randständige Personen aus unserer Region einsetzt
Stiftung Werkteam Telefon 061 951 14 60
www.stiftung-werkteam.ch



Dorfmatstr. 8 4132 MuttENZ

T: 061 461 14 34

info@woehrle-parkett.chwww.woehrle-parkett.ch

MuttENZer Wy diräkt vom Wybuur

Direktverkauf
Donnerstag 18 - 20 Uhr
Samstag 8 - 11.30 Uhr

Urs + Regula Jauslin
Baselstr. 32 4132 MuttENZ
Tel. 061 461 84 35
www.jauslinweine.ch



MuttENZ Tel. 061 461 12 91

Pratteln Tel. 061 821 81 81

Aesch Tel. 061 751 81 81

www.ramseyer-ag.ch

BEI BEDARF WERDEN KLEINE KOSTEN-BEITRÄGE ERHOSEN.

↓ Talons zum Ausschneiden und Einsenden an den jeweiligen Organisator.

*Anmeldung für FÜHRUNG DURCH MERIAN-GÄRTEN vom 08.07.2015, bitte bis 06.07.2015

Name: Vorname:

an H. Wermelinger, Freidorf 83, 4132 Muttentz, 061 / 312 56 86 / h.m.wermelinger@bluewin.ch

*Anmeldung für LANGSCHIFF-FAHRT am DONNERSTAG vom 16.07.2015, bitte bis 14.07.2015

Name: Vorname:

an Dieter Rist, Johann Brüderlin-Strasse 6, 4132 Muttentz, P. 061 / 461 09 29 oder Mail:
dieter.rist@gmx.ch

*Anmeldung für GRILLABEND vom 22.07.2015 bitte bis 20.07.2015

Name: Vorname:

an Ernst Schenk, Hofweg 23, 4132 Muttentz, 061 461 24 36 oder 079 435 61 75

*Anmeldung für HAFENFÜHRUNG KLEINHÜNINGEN vom 05.08.2015 bitte bis 03.08.2015

Name: Vorname:

an H. Wermelinger, Freidorf 83, 4132 Muttentz, 061 / 312 56 86 / h.m.wermelinger@bluewin.ch



Das Restaurant Alessia, im Parterre des Neubaus "Rennbahnklinik" in Muttentz, bietet 110 Innen-plätze, einen schönen Saal und ein Raucherstübli.

Es bietet an 7 Tagen die Woche eine durchgehend warme, gehobene mediterrane Küche, mit vorwiegend Frischprodukten an.

Der schöne Saal eignet sich sowohl für Familienfeste, für Vereinsanlässe als auch für Sitzungen.

Geöffnet: Mo - Fr 08:00 - 24:00h / Sa 09:00 - 24:00h / So 10:00 - 24:00h

Kriegackerstrasse 100, 4132 Muttentz / Telefon: 061 462 40 40



Das Restaurant Pisco, nahe dem Dorfkern Muttenz, bietet täglich vier frische, wechselnde saisonale, regionale und italienischen Menues, Gerichte à la carte und Pizzas an.

Das Pisco mit der schönen grossen Gartenwirtschaft eignet sich für alle Gelegenheiten. Als Treffpunkt nach dem Training, für Vereins- und Familienanlässe und für Gesellschaften bis 100 Personen.

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10:00h - 24:00h / Sa + So 16:00h - 24:00h

Jakob Eglin-Strasse 3, 4132 Muttenz / Tel: 061 461 70 07



Das Restaurant Pizzeria Freidorf in Muttenz, mit einer gemütlichen Terasse, bietet täglich wechselnde, saisonale Menues und italienische Gerichte an. Eine grosse Auswahl an Pizza und à la carte Gerichte runden das kulinarische Angebot ab.

Ob zu zweit, an der Bar, nach dem Training, bei Vereinsnänsen oder Familienfesten, im "Freidorf" wird man verwöhnt und ist immer sehr willkommen. Eine Reservation ist empfehlenswert.

Öffnungszeiten: Mo - Sa 09:00 Uhr - 24:00 Uhr / So geschlossen

St. Jakobs-Strasse 153, 4132 Muttenz / Tel: 061 312 75 00

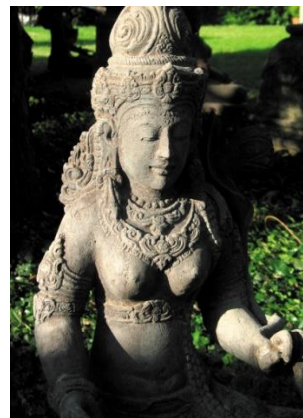


BuddhArt

Oase der Ruhe

*Handgehauene
Steinstatuen aus
Central-Java Ex-
clusive Unikate
aus wetterfestem
Vulkanbasalt*

061 461 18 91
www.buddhArt.ch



Der Allrounder für Ihre Bauarbeiten...



...stellt sich für Sie sogar auf den Kopf

HOFER AG Baugeschäft
Stockertstrasse 29
4132 MuttENZ

Telefon: 061 461 18 91
info@hoferbaut.ch
www.hoferbaut.ch



EINLADUNG ZUR ABTEILUNGSVERSAMMLUNG DER TURNER

REMINDER:

Ich freue mich, Euch zur Abteilungsversammlung der Turner einzuladen wie folgt:

Datum: DONNERSTAG, 21. MAI 2015
Zeit: 19:30H
Ort: AULA IM SCHULHAUS DONNERBAUM
Einladung: AN ALLE MITGLIEDER DER ABTEILUNG TURNER
(INKL. LEITERINNEN UND LEITER)

TRAKTANDEN:

1. Begrüssung
2. Protokoll der Abteilungsversammlung vom 5. Juni 2014
3. Mutationen und Mitgliederbestände
4. Jahresberichte
5. Kassa- und Revisionsbericht
6. Décharge-Erteilung an den Vorstand
7. Wahlen
8. Jahresprogramm 2015 / 2016
9. Budget inkl. Festsetzung des Jahresbeitrages
10. Anträge
11. Diverses

Das Protokoll der letzten Abteilungsversammlung kann beim Präsidenten bezogen oder auch auf der Webseite der Turner unter www.tvmuttENZ.ch/turner heruntergeladen werden.

Urs-Martin Koch, Präsident Turner
urs-martin.koch@bluewin.ch
061 461 78 90 / 079 610 68 51



EINLADUNG ZUR ABTEILUNGSVERSAMMLUNG DER ABTEILUNG TURNERINNEN

Ort: AULA DONNERBAUM
Datum: MITTWOCH, 3. JUNI 2015
Zeit: 20:00 UHR

TRAKTANDEN:

1. Begrüssung
2. Protokoll der letzten Abteilungsversammlung
3. Mutationen
4. Ehrungen
5. Jahresbericht der Präsidentin
6. Kassa – und Revisorenbericht
- Pause
7. Anträge
8. Jahresprogramm
9. Wahlen
- 10 Budget inkl. Festsetzung des Abteilungsbeitrages
- 11 Diverses

Anträge zuhanden der Abteilungsversammlung sind der Präsidentin mindestens zwei Wochen vor der Versammlung schriftlich einzureichen

Das Protokoll kann vorgängig bei unserer Aktuarin Jeannette Sprecher, Breitestrasse 36, 4132 MuttENZ, Tel. 061/463 10 00 eingesehen werden.

DER BESUCH DER ABTEILUNGSVERSAMMLUNG IST FÜR DIE TURNERINNEN OBLIGATORISCH. BEI VERHINDERUNG BITTE ICH UM EINE SCHRIFTLICHE ABMELDUNG.

TV MuttENZ
Abteilung Turnerinnen

Sandra Sisti
Abteilungspräsidentin



Gratis Zolli-Abo

... und erst noch
Fr. 110.– für die
alte Matratze
beim Kauf einer
AirPulse, Privilège,
Airtex, Tempur,
ClimaLuxe,
MicroClean,
Super Relax,
Grand Luxe



TRACHTNER MÖBEL

Parkplätze vor den Schaufenstern
Spalenring 138, 4055 Basel
061 305 95 85 www.trachtner.ch

Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus
Mo – Fr 08.00 – 12.00 / 13.30 – 18.30 Uhr, Sa 08.00 – 16.00 Uhr

kraftvoll unterwegs mit



Natürlich gut in: Arlesheim • Reinach • MuttENZ • Partyservice
www.goldwurst.ch

BACKE, BACKE KUCHEN ODER HELFE MIT AM „JAZZ UF EM PLATZ“ 2015!



- Wenn du nicht mehr so häufig in der Turnhalle bist
- oder wenn du ein treues Passivmitglied bist
- wenn du einen Beitrag zum "Jazz uf em Platz" leisten möchtest würden wir uns sehr freuen, wenn du dich für diesen Anlass meldest,

einfach unter ok@jazzufemplatz.ch

oder bei Andrea Knapp, andreacknapp@gmail.ch oder Telefon: 061 461 88 20

Gib an, ob wir dich am Freitagabend, 17. Juli am Samstag, 18. Juli in der 1. oder 2. Schicht oder am Sonntagmorgen 19. Juli 2015 einsetzen dürfen.

Oder wenn du für das "Jazz uf em Platz" selbstgebackene Kuchen, Wähen, Muffins oder weiteres Gebäck backen würdest. Am liebsten natürlich gut portionierbares Gebäck.

„Es het solang's het“ – aber der Kuchenstand sollte nicht schon am frühen Abend ausverkauft sein...

VIELEN DANK IM VORAUS

Deine Backwaren erwarten wir am Freitag, 17. Juli 2015, ab 18.00 Uhr in unserem Materiallager im Pfarrhaus an der Hauptstrasse 1 in MuttENZ.

Du darfst aber gerne auch noch am Jazz-Tag selber, am Samstagmorgen vorbeikommen und spontan etwas direkt am Stand abgeben...

Teile so oder so Jeannette Gotsch vom OK „Jazz uf em Platz“ bitte BIS ENDE JUNI deine "Liefermenge" mit.

✂ -----

Vorname, Name

Telefon- oder Mobile-Nummer

Ich / wir spende/n fürs „Jazz uf em Platz“ 2015

_____ Stück Kuchen, Cakes, Wähe, (total ca. _____ Portionen)

_____ Stück Kleingebäck

Talon bitte bis spätestens 27. Juni 2015 an Jeannette Gotsch, Birsfelderstrasse 63, 4132 MuttENZ senden, oder Informationen per Mail an: jgotsch@muttENZnet.ch senden, danke.

OK "Jazz uf em Platz"

BASKETBALL

FIT FÜR DIE HEISSE PHASE DER SAISON

Was tun eigentlich all die basketballbegeisterten Juniorinnen und Junioren, die während der Schulzeit kein Training auslassen, um ihre Spielkunst zu vervollkommen, in den Ferien? Sie besuchen das Intensivtraining, um ihre Spielkunst zu vervollkommen!

FÜR ALLE DAS PASSENDE

Bereits zum 18. Mal führte unsere Abteilung in den vier Tagen nach Ostermontag die zur Tradition gewordene Trainingswoche in der Kriegerkaserne durch. Angesprochen sind junge Basketballfans im Alter von 10 bis 19 Jahren, und da die Ausschreibung jeweils auch bei allen Vereinen des Nordwestschweizer Verbands kursiert, nahmen auch in diesem Jahr wiederum einige Gäste aus auswärtigen Clubs teil. Mit 34 Kindern und Jugendlichen, unter denen die Buben gewohnheitsmässig die Mehrheit stellten, erfreute sich das Angebot einmal mehr einer grossen Nachfrage.

Um sowohl den unterschiedlichen Altersstufen als auch den divergierenden Erfahrungshintergründen gerecht zu werden, wurde das Programm grundsätzlich zweigeteilt. An den Vormittagen trafen sich junge Nachwuchsspieler und ältere Neueinsteiger, an den Nachmittagen die U19-Junioren und fortgeschrittene U16-Jungs. Beide Gruppen absolvierten mit viel Einsatzfreude an vier Tagen ein jeweils dreistündiges Pensum, in der Mitte unterbrochen von der beliebten Pause, während der die arg beanspruchten Energiereserven wieder aufgetankt werden konnten – vermittelt durch Obst und Getreideriegel, selbstverständlich aber auch allerhand Süßem!

MIT AUSDAUER AM BALL



<Brillen> Die Dribblingbrille zwingt die Spieler, den Ball „blind“ zu führen. Im Bild sind Craig Jamieson, Vien Chanh Lien und Luca Streich.

Die sportliche Leitung oblag in diesem Jahr ganz dem Duo Johanna Hänger und Nicole Jochim, tageweise unterstützt von Sean Picaso und Rebecca Gafner. Und wenn es mich als ausserstehenden (und nicht Basketball spielenden) Besucher auch jährlich immer wieder fasziniert, wie ausdauernd sich junge Leute mit einem Ball beschäftigen können, so muss ebenfalls erwähnt werden, dass die sportartspezifischen Übungen auch immer wieder durch alternative Einschübe ergänzt werden. Da darf ein Parcours nicht fehlen, bei welchem neben dem Spasserlebnis sozusagen unbemerkt Bewegung und Koordination geschult werden – und die Jugendlichen erfahren einander als Team, wenn sie mit dem Fröbelturm konfrontiert sind:



Bei dieser kollektiven Geschicklichkeitsaufgabe geht es darum, als ganze Gruppe mit einem an Seilen hängenden Werkzeug einen Turm aus Holzklötzen aufzuschichten, und zwar ohne ein Wort dazu zu sprechen. Diese Herausforderung kann nur gelingen, wenn die Beteiligten einander spüren lernen und gemeinschaftlich auf ihre gegenseitig wahrgenommenen Impulse reagieren.



Foto oben:

<Fröbelturm 1> ohne Absprachen setzt die ganze Gruppe ein Element des Fröbelturms aufs andere ...

Foto links:

<Fröbelturm 2> ... bis er in luftige Höhen ragt.



<Drei Bälle> Dribbling mit drei Bällen, vorgeführt von Martin Mekkattu.



<Reissverschluss> unter dem wachsamem Blick von Nicole Jochim über Yonatan Brenner, Craig Jamieson und Melbin Madhavath (von links) den „Reissverschluss“.

Abgesehen von der inhaltlichen Abwechslung liegt der sportliche Vorteil der Trainingswoche darin, dass sie gegenüber den knapp bemessenen Lektionen während der Schulzeit eine intensivere Betreuung jedes Einzelnen erlaubt und in wesentlich grosszügigeren Zeitgefässen abläuft. So finden hier Ausdauerübungen ihren Platz, die ansonsten ein halbes reguläres Training aufzehren würden. Es verwundert daher nicht, dass die Fortschritte bei den Teilnehmenden nach kurzer Zeit deutlich sichtbar zu Tage treten – oft schon innerhalb der Trainingswoche selbst. Damit waren sie optimal gewappnet für die Schlussphase der Saison, die für die Juniorenteams in der Teilnahme an den Finalspielen ihrer Liga gipfelte.

Zum Abschluss einer ebenso intensiven wie spassigen Woche traf sich ein noch weiter gespannter Teilnehmerkreis am Freitagabend zum Plauschturnier. 26 ältere Jugendliche und Ak-

tive der Abteilung massen ihre Fertigkeiten in fünf gemischten Teams. Und aus lauter zufriedenen Gesichtern sprach bereits die Vorfriede auf die nächstjährige Ostertrainingswoche ...

Reto Wehrli



<Wurf> für Kinder hängt der Korb sehr hoch! Johanna Hänger beobachtet den Wurf von Selam Jusufi

STOFFBEDARF

Hauptstrasse 95
4132 MuttENZ
Tel. 061 462 46 46
www.stoffbedarf.ch

 **Modische Stoffe, Mercerien und Schnittmuster. Ihr Stoffgeschäft in der Region mit Fachberatung.**

Nail - Cosmetic



Susanne Züger
Oberemattstrasse 42
4133 Pratteln
Mobile 079 476 56 49



G. Lovato
Malergeschäft

St. Jakobs-Strasse 49, 4132 Muttentz Tel 061 461 15 15 / Fax 061 461 15 10
info@lovatomaler.ch




Reinhard Ott AG
www.ottag.ch

Ihre Firma für:

- Keramische Beläge**
- Natursteinarbeiten**
- Mosaikbeläge**
- Reparaturen**
- Silikonfugen**

Wir setzen auf Qualität in allen Bereichen!

4132 Muttentz Tel. 061 461 65 11	4144 Arlesheim Tel. 061 702 11 60	www.ottag.ch keramik@ottag.ch
-------------------------------------	--------------------------------------	--

Schuhmacherei





Fuss-Orthopädie

Franz Näf · Baselstrasse 7 · 4132 Muttentz · Telefon 061 461 96 26

Ihr Ansprechpartner ...
... für alle Bauleistungen

Bau- und Totalunternehmung
Muttentz - Birsfelden - Pratteln
Telefon: 061 / 467 99 66
Internet: www.edm-jourdan.ch
eMail: bau@edm-jourdan.ch

WALDBURGER^{AG}
STOREN ROLLADEN

Hardstrasse 9 · 4132 Muttentz · Tel 061 461 27 06
Romeo Waldburger 079 176 11 40



WALDBURGER^{AG}
BEDACHUNGEN ISOLATIONEN

Hardstrasse 9 · 4132 Muttentz · Tel. 061 461 27 06
076 390 27 06

NICHT VERPASSEN!

DORFMARKT MUTTENZ
20. MAI 2015



zVg Gemeinde MuttENZ

ABTEILUNG HANDBALL

Am Mittwoch, 20.05.2015, findet der diesjährige Frühjahrs-Dorfmarkt statt.

Wie üblich wird die Handballabteilung des TV MuttENZ wiederum mit einem Verpflegungsstand an der Hauptstrasse 49 präsent sein, wir hoffen natürlich, dass möglichst viele Mitglieder des TV MuttENZ wie selbstverständlich auch andere Personen die Gelegenheit nutzen, unsere feinen Grilladen und Getränke zu geniessen.

Wir freuen uns, Euch bei uns begrüessen zu dürfen!

Urs Meier, TV MuttENZ Handball

ABTEILUNG TURNERINNEN

Auch die Turnerinnen des TV MuttENZ sind wieder mit einer attraktiven Markt-Tombola vertreten. "Rund um den Esstisch" wird das diesjährige Motto sein. Viele meist selbstgemachte Köstlichkeiten kann man mit dem Kauf eines Loses gewinnen, also Los kaufen und gewinnen!



*Vreni Flubacher für die Turnerinnen
und edith zogg*

COOL, CHUMM UND LUEG...
06. Juni 2015



Foto 2012 EZ

Auch an diesem Samstag, den 06.06.2015 ab 10:00h - 15:00h, wird der TV MuttENZ wieder mit einem Informationsstand vertreten sein.

- Weitersagen - ein Besuch lohnt sich um die Vielfalt unseres Vereins kennen zu lernen. -

JAZZ UF EM PLATZ / 18. JULI 2015



Am Samstag, den 18. Juli 2015, ist es wieder soweit. Im Dorfkern von MuttENZ findet eines der bedeutendsten Jazz Open Air der Region statt. Gratis!

Sei einer der 3000 Gäste und erlebe die einmalige Atmosphäre, lausche dem Sound auf dem Dorfplatz, genieße die eindrucksvolle Kulisse und lass dich mit diversen Spezialitäten und Getränken verwöhnen.

15TH WORLD GYMNAESTRADA HELSINKI / 12. - 18. JULI 2015

Gehst du diesen Sommer in den Norden in die Ferien? Dann solltest du vom 12. - 18. Juli nach Helsinki an die Gymnaestrada! Mitglieder des TV MuttENZ sind beteiligt.



Die führenden Nationen im Breitensportturnen präsentieren an der Gymnaestrada ihren hohen Leistungsstandard im Rahmen von Länderabenden. Dabei zählt der Schweizer Abend jeweils zu den absoluten Highlights. In Helsinki geht einzig der Schweizer Abend zweimal im 7'000 Zuschauer fassenden Eisstadion über die Bühne! Akrobatische und gymnastische Vorführungen mit musikalischen Showelementen und faszinierenden Lichteffekten. Montag 13. Juli 18:00h und 21:00h.

ATHLETICS

LIESTALER HALLENMEHRKAMPF

Anina Nardiello konnte als einzige Muttenzer Athletin mit einer Medaille im Gepäck nach Hause reisen. Sie belegte den ausgezeichneten 3. Schlussrang. Der Hallenmehrkampf bestand aus einem 35m Sprint, Standweitsprung, Medizinballwurf und zum Abschluss einem Hindernislauf.



CROSS-MEISTERSCHAFTEN BEIDER BASEL

An den diesjährigen Cross-Meisterschaften konnte unsere Nachwuchshoffnung Shirley Lang mit dem sehr guten 2. Rang brillieren. Ebenso zeigte Valentin Pierek seine gute Form und belegte gleichwohl den 2. Schlussrang.



KANTONALER GELÄNDELAUF

Mit gleich fünf Medaillen war der TV Muttenz athletics einer der erfolgreichsten Vereine bei der letzten Austragung des Kantonalen Geländelaufs in Diegten. Bei den Schülern C und Schülerinnen A holten Valentin Pierek und Shirley Lang souverän den Kategoriensieg. Beide distanzieren die Konkurrenz deutlich. Bei den Allerjüngsten holten Lars Stocker und Noée Rudin, sie als bestes Mädchen, die Silber- und Bronzemedaille. Ebenfalls einen dritten Rang gab es für Valentins Bruder Moritz, der im jüngeren Jahrgang bei den Schülern A startete.



QUER DURCH ZUG

Nach einer Terminkollision im Vorjahr reiste der TV Muttenz athletics am vergangenen Samstag wieder in die Innerschweiz, um mit fünf Teams am traditionellen Quer durch Zug teilzunehmen. Die grösste Staffelfveranstaltung der Schweiz wurde zum 73. Mal in den verwinkelten Gassen der Zuger Altstadt ausgetragen. Vor zwei Jahren deklassierten die Muttenzer Damen die Konkurrenz und wollten in diesem Jahr an diesen Erfolg anschliessen. Bereits im Vorfeld wusste man, dass dies nicht so einfach werden würde, musste man doch auf mehrere verletzte und kranke Athletinnen verzichten.

Daniela Wydler und Sarina Kämpfer liefen dennoch genau so souverän wie ihre Teamkolleginnen und sicherten sich zusammen mit U18-Athletin Paula Kern, U16-Mehrkämpferin Laura Weigert und der Gastläuferin aus Therwil Xenia Schneider Rang eins.

Auch die weiblichen U16 zeigten ein tolles Rennen. Die Geschwister Sina und Laura Weigert sicherten sich zusammen mit Aline Wicky, Yara Spycher und Stephanie Menzi Rang sechs unter

25 klassierten Teams. 25. von 38 Gestarteten wurden die Muttenzerinnen bei den weiblichen U14. Für diese Mannschaft liefen Sabrina Hossli, Giulia Gallacchi, Svenja Worni, U12-Athletin Anina Nardiello und Livia Bucheli.

Bei den U12-Crews musste man auf viele Ferienabwesende verzichten. Toll, dass man dennoch gleich zwei Mannschaften stellen konnte. Das erste Team mit Jade Moser, noch einmal Anina Nardiello, Carolyn Steiner, Simon Häring und Tim Winter lief auf Rang 21. Das zweite Team mit den beiden U10-Athleten Nik Jüni und Jan Stocker, die zusammen mit Olivia Gallacchi, Shawney Lang und Patrick Hartmann sprinteten, klassierte sich im 62 Rang.

Marco Stocker



v.l Daniela, Paula, Sarina, Xenia, Laura

TRAININGSLAGER LATSCH

Es war wieder so weit. Ostern stand vor der Türe und die Athleten vom TV Muttenz wissen ganz genau was das heisst. Koffer packen und ab ins Südtirol. Es soll da ja bekanntlich grün und warm sein... Mit in den Koffer mussten aber in diesem Jahr vor allem Langarm-Shirts, lange Hosen, Handschuhe und ein dicker Pulli. Denn während die Sonne ihr bestes gab, hat der Wind sämtliche Trainingspläne durchgewirbelt. Aus Kurz sprint wurden Langsprints, aus Sprüngen wurden Läufe, und aus „Seilispringen“ wurden Döggeliläufe. Anpassungsfähigkeit war gefragt. Dies stellte nicht nur eine Herausforderung bei den Athleten dar, sondern auch bei den Trainern. So waren die gemessenen Zeiten mit starkem Gegenwind oder eben extremem Rückenwind nur schwer zu bewerten.

Doch niemand liess den Kopf hängen, alle trainierten hart und hatten grossen Spass!! So kurz vor der Saison ist ja auch gar nicht an eine Pause zu denken. Und so gab es zum wohlverdienten

Abschluss das berühmt berüchtigte Glacé in der allzeit bekannten Eisdielen „Helene“. Ein echter Geheimtipp.



Seit über 13 Jahren reist auch Daniela Wydler (Foto) vor der Saison nach Latsch. Wie hat sie die Vorbereitung miterlebt:

DAS INTERVIEW

Daniela Wydler, mit welcher Erwartung, mit welchen Zielen bist du ins Trainingslager gereist?

Mein Ziel war klar das Stehvermögen zu optimieren und meine Schnelligkeit zu verbessern.

Welchen Einfluss hatten die schönen aber dennoch kalten Trainingstage?

Durch die eher kalten Tage wurde mehr im Langsprintbereich trainiert. Starts und Schnelligkeit kamen dadurch eher etwas zu kurz.

Wie ich erfahren habe, hast du dir ein Supinationsstrauma (nach aussen abknicken des Fusses) zugezogen. Wie geht es nun weiter? Konntest du dennoch alle Trainingseinheiten absolvieren?

Zuerst war es ein kleiner Schock. So kurz vor der Saison kann man sowas definitiv nicht gebrauchen. Nach kurzem Schmerz und dem Schock habe ich lediglich ein Training ausgelassen. Zeit für eine Pause gibt es nicht. Dennoch, trotz Schwellung konnte das Trainingslager fast problemlos weitergeführt werden.

Fühlst du dich für den Saisonstart bereit?

Ja. Ich freue mich.

Was sind deine grob gesteckten Ziele?

Verbesserung meiner eigenen Bestleistungen. Finalqualifikation über 400m bei den Schweizermeisterschaften der Aktiven im Juli.

Wir wünschen dir und natürlich auch allen anderen Athletinnen und Athleten ganz viel Glück und Erfolg für die Sommer-Saison 2015!!



Praxis Muttenz
Physiotherapie & Sportrehabilitation
Medizinische Trainingstherapie

Christoph Knöri Dipl. Physiotherapeut

St. Jakob-Str. 8, 4132 Muttenz
Telefon 061 461 04 00, Fax 061 462 04 07
ck@praxis-muttenz.ch, www.praxis-muttenz.ch



T+ *Tactile Technology*

TISSOT T-TOUCH EXPERT SOLAR



POWERED BY
SOLAR ENERGY

TISSOT.CH

dürrenberger

UHREN & BIJOUTERIE

INH. R. + F. MAURONER-DÜRRENBARGER
HAUPTSTR. 62 MUTTENZ

T+
TISSOT
LEGENDARY SWISS WATCHES SINCE 1853

UNSER ANGEBOT

- OK.- HOT-DOG XXL 5.50 CHF
- FRISCHE HANDGEMACHTE SANDWICHES AB 6.50 CHF
- FRISCHGEBACKENES BROT BIS LADENSCHLUSS
- FEINE KÄSESPEZIALITÄTEN
- AUERLESENE WEINE
- CAFE-BAR
- OK.- PRODUKTE
- SBB UND TNW BILLET-VERKAUF NATIONAL
- GROSSES KIOSKANGEBOT



Ihr avec.-Team Bahnhof MuttENZ
Bahnhofstr. 62 • 4132 MuttENZ • Tel. 061 461 86 60

MONTAG bis FREITAG 6.00 – 22.00
SAMSTAG bis SONNTAG 7.00 – 22.00

avec.

EIERDÄTSCH FÜR EHRENMITGLIEDER

Bei herrlichem Sommerwetter trafen nach und nach die geladenen Ehrengäste im Vorgarten des Pfarrhauses am Dorfplatz ein.

Das "Helferteam": Markus Bienz, der den Apérowein verkostet, damit er keinen Deckeligout hat! Felix Wehrle, Marianne Menge, Irène Arnold und Hermann Lutz sorgen fürs leibliche Wohl.



Kari bittet die Gäste hinein. Ein Leckerbissen erwartet die Ehrengäste.



Christian Güntensperger erzählt interessante und spannende Details zu tollen Fotos von seinem Velotripp mit Bruno Honegger durch Neuseeland.



Klappen die Formationen für die Gymnaestrada in Helsinki? Übung macht den Meister...



Nach Spiegeleiern, ein bis zwei Gläschen Wein, Kaffee und Russenzopf endet ein gemütlicher Abend.

edith zogg

Weiter Fotos findest du auf unserer Homepage

FOTOREPORTAGE

EIERLESET

zum guten Gelingen trugen dieses Jahr bei:

- ❖ die Gastmannschaft: "50 Jahre Feldreben" mit Pfarrer Hanspeter Plattner, Andreas Prescha, Jürgen Bootsmann, Sven Müller, Simon Neidhart, Jonas Stalder und verstärkt mit den beiden Herren Urs-Martin und Dominik Koch vom TV MuttENZ
- ❖ das Wettkampfteam des TV MuttENZ bildeten: Shirley Lang, Felix Rothweiler, Armin Fuchs, Fabian Schaffner, Dominic Flubacher, Ervin Binkert, Beni Meier und Philemon Fuchs
- ❖ traditionell dabei: der Musikverein MuttENZ, unsere Jugendriege mit grossem Einsatz beim Rennen, durch einen Reif schlüpfen, Eier einsammeln und werfen, die Move'n'Dance Gruppen, die ihr Bestes gaben
- ❖ viele Helferinnen und Helfer des TV MuttENZ, ohne deren Mitwirkung der beliebte Brauch des Eierleset undenkbar wäre. An dieser Stelle, Allen herzlichen Dank





der Wettkampf:
50 Jahre Feldreben
gegen TV MuttENZ

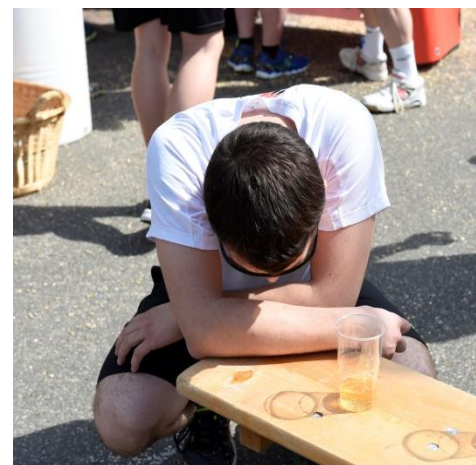


aus der Jugendriege

Fotos: Georges Schneider
und edith zogg



KO!!!





Die Sieger des Eierleset 2015, "50 Jahre Feldreben", mit 1½ Eier Vorsprung auf die zweitklassierte Mannschaft des TV MuttENZ. (Namen der Sieger Seite 34)

Zusätzliche Fotos findest du unter www.tvmuttENZ.ch / Berichte

GRATULATION!

DIE EINLADUNG ZUM EIERBUFFET 2015

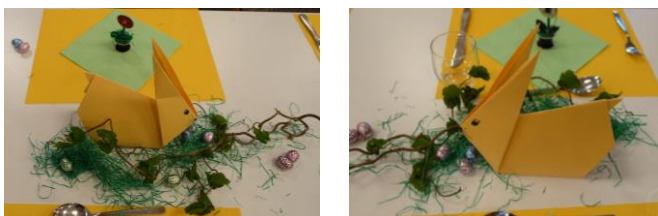
Unsere Vorbereitungen zum diesjährigen Eierbuffet sind angelaufen. Im Namen der Geselligkeitskommission übermittle ich Euch die Einladung zu unserem Anlass. Wir würden uns sehr freuen, Euch in der Aula des Schulhauses Donnerbaum begrüßen zu dürfen.

Wir von der Geselligkeitskommission werden auch dieses Jahr alles daran setzen, für die Turnerinnen und für Euch die besten Spiegeleier, das beste Rührei und die schönsten Eier- und andere belegte Brötli zuzubereiten. Natürlich gibt's vor dem Dessert auch wieder eine unterhaltsame Attraktion. Lasst Euch auf ein paar unbeschwerte Stunden mit uns ein.

18:30 Uhr mit einem Apéro in der Aula des Schulhauses Donnerbaum.



Seit 12:00h mittags ist die Helfercrew der Geselligkeitskommission bestehend aus Marianne Menge, Maya Angst, Therese Brügger, Yvonne Kobi, Hans Wermelinger, Markus Weller, Roman Bühler und Geri Giger im "Donnerbaum" am Vorbereiten. Davor musste der Einkauf noch getätigt werden!





19:00h: Das Buffet mit viel Liebe zubereitet findet grossen Anklang und bald bilden sich auch Warteschlangen um Rüh-, oder Spiegeleier mit gewünschten auserlesenen Zutaten, schmackhafte Brötli, diverse Salate, Spezialbrot, Crevetten in Salatkörbchen und halbe garnierte Eier geniessen zu können.



Vor und nach dem Dessert, sorgt das Trio mit Noldi Rubin, Akkordeon, Seppi Buser, Klavier und Rolf Deller, Sopran-Sax und Mini-Schwyzerörgeli für die musikalische Unterhaltung. Und schon bald endet nach gemütlichem Beisammensein der diesjährige gelungene Anlass für die Frauen des TV MuttENZ.

edith zogg

VORSTÄNDE ANSPRECHPERSONEN ADRESSEN

VEREINSVORSTAND	NAME	E-MAIL	TELEFON
Präsident	Karl Flubacher, Bachmattweg 4, 4132 MuttENZ	praesident@tvmuttENZ.ch	061 461 54 02
Vizepräsidentin	Rita Mauroner In der Dorfmat 1, 4132 MuttENZ	r.f.mauroner@bluewin.ch	061 461 17 36
Mutationsführer	a.i. Hansueli Vogt, Dürrbergstrasse 15A, 4132 MuttENZ	mutation@tvmuttENZ.ch	061 461 22 23
Kassier	Hansueli Vogt, Dürrbergstrasse 15A, 4132 MuttENZ	kasse@tvmuttENZ.ch	061 461 22 23
Protokollführer	Reto Wehrli, Tramstrasse 53, 4132 MuttENZ	rewe@gmx.ch	061 599 24 78
Webmaster	Markus Bienz, An der hohlen Gasse 4, 4058 Basel	webmaster@tvmuttENZ.ch	061 681 31 53
Redaktorin <i>inform</i>	Edith Zogg, Falkenstrasse 14 / MuttENZ, 4127 Birsfelden Zustellung	inform@tvmuttENZ.ch	061 313 07 05
ABTEILUNGSPRÄSIDIEN	NAME	E-MAIL	TELEFON
Turnerinnen (TI)	Sandra Sisti, Römerweg 21, 4132 MuttENZ	sandra_sisti@bluewin.ch	061 461 26 24
Turner (TU)	Urs-Martin Koch, St. Arbogast-Strasse 30, 4132 MuttENZ	urs-martin.koch@bluewin.ch	061 461 78 90
Athletics (AT)	Jürg Stocker, Breitestr. 135, 4132 MuttENZ	j.stocker@bluewin.ch	061 461 04 27
Basketball (BB)	Raymond Burkart, Brunnmattstrasse 2a, 4132 MuttENZ	tvmuttENZbasket@gmx.ch	079 511 35 51
Handball (HB)	Urs Meier, Stettbrunnenweg 22, 4132 MuttENZ	ursmeier@muttENZnet.ch	061 461 94 30
Unihockey (UH)	Beni Meier, Schulweg 3, 5453 Remetschwil (AG)	unihockey@uh-griffins.ch	056 556 28 42
Volleyball (VB)	Georges Schneider, Falkenstrasse 14 / MuttENZ, 4127 Birsfelden	g.e.schneider@bluewin.ch	061 313 07 05
FUNKTIONEN	NAME	E-MAIL	TELEFON
Hallenkoordinator	Marco Sisti, Römerweg 21, 4132 MuttENZ	hk@tvmuttENZ.ch	061 461 26 24
Materialverwalter	Roman Bühler, Auf der Schanz 19, 4132 MuttENZ		079 776 14 19
Fähnrich	Clemens Barges, Kasernenstrasse 68, 4410 Liestal	cbarges@bluewin.ch	079 333 58 79
Fähnrich Stv.	Monique Stadelmann, Apfhalterstrasse 28, 4132 MuttENZ		061 461 69 84
Revisoren	Daniel Meyer, Urs Scherrer, Hermann Lutz,		
Delegierte BTV/BLTV	werden ad hoc bestimmt		
Turnveteranen-Verband BL	Hanspeter Müller, Kreuznagelweg 3, 4132 MuttENZ	hanspetermueller@datacomm.ch	061 461 35 81
Senioren-Wandergruppe	Hans Wermelinger, Freidorf 83, 4132 MuttENZ	h.m.wermelinger@bluewin.ch	061 312 56 86

KOMMISSIONEN	JUGENDKOMMISSION	TECHN. KOMMISSION	FINANZKOMMISSION	GESELLIGKEIT
Vorstand			Hansueli Vogt	Geri Giger Hans Wermelinger Marianne Menge Markus Weller Maya Angst Roman Bühler Therese Brügger Yvonne Kobi
Turnerinnen	Sandra Sisti		Angelika Leuenberger	
Turner	Sandra Sisti		Bruno Koller	
athletics	Viviane Hess	Marco Stocker	Patrick Moser	
Basketball	Johanna Hänger	Bea Seiler	Manuel Heimberg	
Handball	vakant	Dieter Knobel / Peter Hartmann	Hanspeter Jauslin	
Unihockey	Guido Derungs	Beni Meier	Ervin Binkert (TV Pratteln AS)	
Volleyball	Claudia Neidhart	Claudia Niederhäuser	Markus Bienz	

INFORMATION	INFO-VERANTWORTLICHE	TELEFON	WEBMASTER	MUTATIONSFÜHRUNG
Gesamtverein			Markus Bienz	a.i. Hansueli Vogt
Turnerinnen (TI)	Sandra Sisti	061 461 26 24	Karl Flubacher	Sandra Sisti
Turner (TU)	Urs-Martin Koch	061 461 78 90	Karl Flubacher	Lui Merk / Sandra Sisti
Athletics (AT)	Daniela Wydler	079 489 41 60	Christoph Bachofner	Patrick Moser
Basketball (BB)	vakant		Marc Straumann	Bea Seiler
Handball (HB)	Sebastian Ebnetter	061 313 26 17	Sebastian Ebnetter	Dieter Knobel
Unihockey (UH)	Beni Meier	056 556 28 42	Florian Ruch (TV Pratteln AS)	Beni Meier
Volleyball (VB)	Christoph Lüdin	061 461 01 97	Christoph Lüdin	Markus Bienz

JAHRESBEITRÄGE IN CHF	TI	TU	AT	BB	HB	UH	VB
Kinder (bis 15 Jahre)	-	80.-	110.-*	100.-*	110.-	120.-	100.-
Jugendliche (16-19 Jahre)	-	100.-	140.-*	170.-*	160.-	195.-	120.-
Aktive	140.-	120.-	160.-*	250.-*	320.-	225.-	200.-
Aktive Freimitglieder				70.-			
Passive Freimitglieder				20.-			
Passivmitglieder				25.-			

Änderungen vorbehalten! Die Jahresbeiträge werden jeweils von den Abteilungen bestimmt und können sich im Laufe der Zeit ändern.
*In den Abteilungen AT und BB können zum Teil noch zusätzliche Lizenzgebühren erhoben werden.

POSTKONTO	BANKVERBINDUNG
PC 40-16231-3 Turnverein MuttENZ	Raiffeisenbank Arlesheim-Münchenstein 4132 MuttENZ IBAN-Nummer: CH09 8077 6000 0033 7801 5

Die Vorstandsliste wird im Internet laufend aktualisiert.
Korrekturen/Ergänzungen bitte an webmaster@tvmuttENZ.ch oder 061 681 31 53
Textbeiträge bitte an inform@tvmuttENZ.ch

JAHRESPROGRAMM 2015

GESAMTVEREIN			
DATUM	ANLASS	ORGANISATOR	
2015			
So	11. Januar 2015	Schnitzeljagd	Hansueli Vogt
Sa - So	07./ 08. Februar 2015	Schneeweekend Hasliberg	Christian Güntensperger
Mi	01. April 2015	Jassturnier / Preisjassen	Rolf Deller
Di - Fr	07.- 10. April 2015	Eiereinzug	OK Eierleset
Fr	10. April 2015	Eierdätsch für Ehrenmitglieder	Präsident
So	12. April 2015	Eierleset	OK Eierleset
Fr	17. April 2015	Eierbuffet für Frauen	Maya Angst
Mi	22. April 2015	Volleyball Plauschturnier	Geri Giger
1. Mai 2015 BEGINN VEREINSJAHR 2015 / 2016			
So	21. Juni 2015	Empfang Frauenchor Muttentz 17:00h Bahnhof	TV Muttentz
So - Sa	12. - 18. Juli 2015	Gymnaestrada in Helsinki	Turnerinnen und Turner
Sa	18. Juli 2015	Jazz uf em Platz	OK Jazz
So	30. August 2015	Empfang Wasserfahrverein	TV Muttentz
Do	3. September 2015	Turnfahrt / Turner Männerriege	Rolf Deller
Do	17. September 2015	Generalversammlung	Präsident
So	25. Oktober 2015	Herbstlauf	Patrick Moser
Fr	27. November 2015	Altjahreshock	Hans Wermelinger

ABTEILUNGEN TVM	LINKS
ATHLETICS	http://athletics.tvmuttentz.ch
BASKETBALL	http://basketball.tvmuttentz.ch
HANDBALL	http://handball.tvmuttentz.ch
MOVE'N'DANCE	http://movendance.tvmuttentz.ch
TURNER	http://tvmuttentz.ch/turner
TURNERINNEN	http://tvmuttentz.ch/turnerinnen
UNIHOCCY	http://uh-griffins.ch
VOLLEYBALL	http://volleyball.tvmuttentz.ch

Weitere Anlässe und Aktualisierungen sind im Internet unter www.tvmuttentz.ch und in den Abteilungen abrufbar.

IMPRESSUM



→ REDAKTIONSSCHLUSS *inform*
03 / 2015
15. JULI 2015

HERAUSGEBER: Turnverein Muttentz 4132 Muttentz

REDAKTION: Edith Zogg
Falkenstrasse 14 / Muttentz
4127 Birsfelden Zustellung
Telefon (P) 061 313 07 05
E-Mail inform@tvmuttentz.ch

INSERATE: Edith Zogg
Falkenstrasse 14 / Muttentz
4127 Birsfelden Zustellung
Telefon (P) 061 313 07 05
E-Mail inserate@tvmuttentz.ch

INSERATEN
PREISE:

jeweils für 4 Ausgaben pro Jahr
1/1 Seite A4: CHF 690.-
1/2 Seite A4: CHF 350.-
1/4 Seite A4: CHF 225.-
1/10 Seite A4: CHF 120.-

Internetlinks Farbdruck Sonderformate nach Absprache

inform.

AUFLAGE: 1150 Exemplare

DRUCK: WBZ
4153 Reinach
Telefon 061 717 71 17
gsz@wbz.ch

BEITRÄGE: Bitte in elektronischer Form an die Redaktion
nicht im PDF Format - Bilder möglichst in JPEG.

AUSGABE:
03 / 2015
04 / 2015
01 / 2016
02 / 2016

REDAKTIONSSCHLUSS

15. Juli 2015
15. Oktober 2015
15. Januar 2016
15. April 2016

VERSAND

15. August 2015
15. November 2015
15. Februar 2016
15. Mai 2016

Änderungen vorbehalten

VEREINSADRESSE = Adresse des Präsidenten: Turnverein Muttentz, Bachmattweg 4, 4132 Muttentz
inform erscheint 4x pro Jahr. Erscheinungsdaten siehe Impressum.
inform steht im Internet unter www.tvmuttentz.ch zum Download im pdf-Format bereit.
inform wird allen Mitgliedern per Post zugestellt.



*Die fleissigen Helfer: Heinz Schmid, Urs Fehler, Beat Krattiger und Thomas Jäggli
am Vorbereiten zum Wettkampf*



Unser Speaker am Eierleset und OK Präsident "Jazz uf em Platz" Jürg Honegger